

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) in der Abteilung 8 „Ländliche Entwicklung“ am Standort Flintbek eine Stelle als

Dipl. Ingenieurin/Dipl.-Ingenieur (FH) oder Bachelor of Engineering (B.Eng.) (m/w/d) der Fachrichtung Bauingenieurwesen ländlicher Wegebau / Wirtschaftswegebau / Tiefbau

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

In der Abteilung „Ländliche Entwicklung“ des LLUR werden verschiedene Förderprogramme und -instrumente der EU, des Bundes und des Landes eingesetzt, um den ländlichen Raum und seine Stärken zu entwickeln. Im Zuge von Flurbereinigungsverfahren wird das vorhandene Wegenetz überprüft, es werden Wege ausgebaut und verstärkt und Wirtschaftswegebau ersetzt. Zudem werden Grabenverlegungen und Erd-/Tiefbauarbeiten geplant und deren Durchführung überwacht. In der ländlichen Regionentwicklung werden Wegeplanungen im Rahmen von Förderanträgen auf Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit geprüft. Der Arbeitsbereich Bau ist standortübergreifend tätig.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst

- Koordinierung und Standardisierung von Maßnahmen der ländlichen Verkehrsinfrastruktur innerhalb der Abteilung
- Entwurf und Umsetzung von Wege- und Tiefbaumaßnahmen in Flurbereinigungsverfahren:
 - Aufstellung des Bauentwurfs
 - Erstellung der Leistungsverzeichnisse und des Kostenanschlages
 - Vorbereitung der Ausschreibung und Vergabe
 - Bauüberwachung und Abrechnung
- Fachliche Begleitung von Fördermaßnahmen zur Modernisierung ländlicher Wege außerhalb von Bodenordnungsverfahren:
 - Fachtechnische Vorprüfung gemeindlicher Wege- und sonstiger Ausbaukonzepte
 - Beratung der Antragsteller hinsichtlich einzuhaltender Ausbaustandards

- ZBau-Prüfung im Rahmen der Antragsbearbeitung
- Fachtechnische Unterstützung der Regionaldezernate bei der Prüfung der Verwendungsnachweise

Anforderungsprofil:

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium in der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit dem Schwerpunkt Wegebau/Straßenbau/Tiefbau (Bachelor of Engineering/Diplom-Ingenieur/in (FH)) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Gründliches Fachwissen insbesondere auf dem Gebiet des Straßenbaus, des ländlichen Wege- und Brückenbaus
- Gute Kenntnisse des Vergaberechts sowie des Bau- und Planungsrechts
- Grundkenntnisse im Hochbau und der Entwässerung
- Fahrerlaubnis Klasse B

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse des Verwaltungs- und Zuwendungsrechtes
- Kenntnisse der Spezialsoftware RIB I TWO
- Kenntnisse der e-Vergabe GMSH
- Sorgfältiges und eigenständiges Arbeiten, organisatorische Kompetenz
- Konfliktfähigkeit und Belastbarkeit
- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Besonderes Geschick im Umgang mit Behörden, Planern und privaten Auftragnehmern

Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist vorbehaltlich der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ein Entgelt bis zur der Entgeltgruppe 12 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden daher bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte unter Angabe des Kennwortes **LLUR 819** bis zum

31.10.2021

bevorzugt in elektronischer Form an Kathrin.Sell@melund.landsh.de Bei Bewerbungen in Papierform (Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein - V 147- Kennwort **LLUR 819**, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel) bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren sowie in Fragen beamten- oder tarifrechtlicher Art steht Ihnen Frau Sell aus dem Personalreferat des MELUND telefonisch unter 0431/988-7034 oder über die o.a. E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung. Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an die Abteilungsleiterin Frau Benett-Sturies (Tel.: 04347/704-610) oder den Regionaldezernenten Herrn Petrowitz (Tel.: 04347/704-636).